

Umlegung der Nette und Bau einer Stauanlage am Windmühlenbruch in Nettetäl-Lobberich

Projektbeschreibung:

Das Projekt umfasste die Erstellung eines neuen Dammbauwerks im Windmühlenbruch bei Nettetäl-Lobberich, den Bau eines neuen Ablaufbauwerks wegen der Baufälligkeit des alten Ablaufbauwerks und die naturnahe Verlegung der Nette, wobei eine Sohlgleite den enormen Wasserspiegelunterschied von 1,50 m überwindet. Zusätzlich wurde von Seiten der Stadt Nettetäl die Reaktivierung eines Seitengewässers (naturnaher Ausbau) vorgenommen und die Entwicklung neuer Ökosysteme unterstützt.

Kenndaten:

- Gewässerlänge Nette: rd. 150 m
- Dammlänge: 40 m bei max. 4,0 m Dammhöhe
- Überlaufbauwerk aus Stahlbetonfertigteilen mit Brunnengründung
- 2 Wasserstandspegel

Zielsetzungen:

- Gesicherter Hochwasserabfluss
- Wiederherstellung der Durchgängigkeit für aquatische Organismen
- Entwicklung neuer Ökosysteme im Naturerlebnisgebiet Windmühlenbruch

Ausführungszeitraum:

2005/2006

Ingenieurleistungen Netteverband:

- Grundlagenermittlung
- Vor-, Entwurfs-, Genehmigungs- und Ausführungsplanung
- Teilweise Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe
- Objektüberwachung
- Objektbetreuung und Dokumentation



Bild 1 (links): Sohlgleite im Bau



Bild 2 (rechts): Sohlgleite unterhalb des Ablaufbauwerks nach Bauausführung

Bildnachweis: Netteverband